

## Pressemitteilung

Berlin, den 20. April 2010

### **MediPlaza bietet bedarfsgerechte Versorgung von multimorbiden Patienten**

#### **MVZ leistet Beitrag zur Lösung drängender Zukunftsfragen im Gesundheitswesen.**

Im Jahr 2008 waren 20 Prozent der deutschen Bevölkerung 65 Jahre und älter. Nach einer Prognose des statistischen Bundesamtes wird dieser Anteil bis 2060 auf 34 Prozent wachsen. Mit zunehmendem Alter nimmt auch die Zahl chronisch kranker, multimorbider und geriatrischer Patienten zu, die Zahl der Krankenhausaufenthalte sowie die Krankenhauskosten steigen. So entfielen 2006 knapp 50 Prozent der Behandlungstage in deutschen Krankenhäusern auf die Altersgruppe der über 65 Jährigen. Viele „Krankenhauskostenprogramme“ setzen dabei erst nach der Krankenhauseinweisung an. MediPlaza geht einen anderen Weg und bietet mit seinem neuen geriatrischen Fallmanagementprogramm auch eine Antwort in Bezug auf die kürzlich von Wissenschaftlern geforderten Leitlinien in Bezug auf Multimorbidität.

„MediPlaza hat es sich zur Aufgabe gemacht, insbesondere für multimorbide Patienten ein bedarfsgerechtes medizinisches Angebot vorzuhalten. Gerade sie profitieren von einer engen interdisziplinären Abstimmung und Zusammenarbeit von Ärzten mit nicht-medizinischen Leistungserbringern. Hier können und sollen Medizinische Versorgungszentren einen wichtigen Beitrag in der ambulanten Versorgung leisten“, sagte Dr. Marc Kurepkat, Vorstand der MediPlaza AG.

MediPlaza hat von Anfang an viel Wert darauf gelegt, seinen Patienten ein breites und umfassendes Versorgungsangebot zu bieten. Dazu zählt vor allen Dingen die Zusammenarbeit mit ambulanten Pflegediensten, Physiotherapiepraxen und Apotheken, um Diagnostik und Therapie besser auf die individuellen Bedürfnisse der Patienten abstimmen zu können. Zu den bereits bestehenden Angeboten bietet MediPlaza ab sofort ein Fallmanagementprogramm für geriatrische, multimorbide Patienten an.

„Das Ziel ist, mit einem gezielten geriatrischen Fallmanagement unnötige Krankenhausaufenthalte, Doppelbehandlungen und -verordnungen sowie fehlgeleitete Behandlungen zu vermeiden und die Lebensqualität multimorbider Patienten zu erhöhen. Dazu arbeiten die Ärztinnen und Ärzte des MediPlaza MVZ eng zusammen mit einem Netz aus ambulanten Pflegediensten und Kooperationspraxen“, sagte Kurepkat.

Das geriatrische Fallmanagementprogramm wird zunächst als Modellvorhaben mit der BKK vor Ort und in Zusammenarbeit mit Kooperationspraxen und den ambulanten Pflegediensten der P<sup>+</sup> Pflegeservice Gruppe für die Patientinnen und Patienten im MediPlaza MVZ in Bochum angeboten. Nach der ersten Aus-

**Anke Glasmacher**

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49(0)30. 31 99 096 - 753

Telefax +49(0)30. 31 99 096 - 79

a.glasmacher@medi-plaza.de

**MediPlaza AG**

Standort Berlin:

Friedrichstraße 58

10117 Berlin | Germany

Standort Koblenz:

Firmungstraße 5

56068 Koblenz | Germany

[www.medi-plaza.de](http://www.medi-plaza.de)

wertungsphase soll das Programm bundesweit auch an den anderen Standorten der MediPlaza MVZ eingeführt werden.

*Die MediPlaza errichtet und betreibt bundesweit Medizinische Versorgungszentren mit angestellten und freiberuflichen Ärztinnen und Ärzten. Besondere Merkmale der MediPlaza MVZ sind die Umsetzung von zielgerichtetem Versorgungsmanagement und der hohe Servicelevel. Das Unternehmen wurde im Jahr 2007 von dem Allgemeinmediziner Dr. Marc Kurepkat und dem Public Health Experten Dr. Frank Heinzen gegründet. In Berlin-Mitte entstand 2008 das erste MediPlaza Gesundheitszentrum. Mit Berlin-Weißensee, Koblenz und Bochum sind mittlerweile drei weitere Standorte hinzugekommen, weitere sind in Planung.*